

Informationen aus dem Mooser Gemeindeleben

Herausgeber: Gemeinde Moos

Telefon 09938/9502-0 Fax 09938/ 9502-26 Internet www.gemeinde-moos.de

Redaktion: Hans Jäger, Uli Achatz, Albert Jahrstorfer, Bernd Schwab, Franz Sperl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach fast einem Jahr Amtszeit als 1. Bürgermeister unserer Gemeinde möchte ich Ihnen einen Gesamtüberblick über die augenblickliche Situation und über die wichtigsten Maßnahmen der Gemeinde in den vergangenen 11 Monaten geben.

Trotz finanzieller Engpässe und Finanzkrisen in vielen Kommunen haben wir noch kleine Investitionsspielräume. Der Schuldenstand konnte weiter gesenkt werden, so dass wir mit ca. 240 € die seit mehr als 10 Jahren niedrigste Pro-Kopf-Verschuldung vorweisen können. Für 2003 ist die Finanzsituation noch relativ ausgeglichen, doch Prognosen und angekündigte Maßnahmen von Bund und Land lassen für das kommende Jahr z.T. drastische Einbußen beim Einkommensteueranteil und bei den Schlüsselzuweisungen erwarten. Auch die Ausgaben für die Kreisumlage, die Gewerbesteuerumlage und die Solidarumlage werden unseren Haushalt voraussichtlich noch stärker belasten. Eine Beschränkung auf die notwendigsten Maßnahmen und eine Zurückstellung von weniger dringlichen Investitionen wird also für das kommende Jahr im Vordergrund stehen. Machbares soll zügig in Angriff genommen werden, manches Wünschenswerte muss aber noch einige Zeit zurückgestellt werden. In den vergangenen Monaten wurden die finanziellen Spielräume genutzt, um wichtige Maßnahmen umzusetzen:

- Instandhaltungsmaßnahmen in der Schule, in der Mehrzweckhalle und im Rathaus
- Teilausbesserungsarbeiten an einigen Ortsstraßen
- Gewässerpflegemaßnahmen (Russengraben, Zettelbach, Dorasgraben, Brauereigraben)
- Fertigstellung der Wasserversorgung Gilsenöd und Burgstall
- Fortsetzung der Kanalsanierungsmaßnahmen
- Unterhalt und Erweiterung der Spielgeräte an den Kinderspielplätzen
- Unterhalt der Radwege, v.a. Isarradweg
- Neuer Ortsplan und Erweiterung der Beschilderung
- Einstieg in die Dorferneuerung
- Straßenbeleuchtung Lüssenstraße
- Fertigstellung der Schulsportanlage
- Internetauftritt der Gemeinde unter www.gemeinde-moos.de
- Vermietung der ehemaligen Wohnung im Rathaus an einen Steuerberater

Haushaltsplan 2002

Verwaltungshaushalt

2.201.734,66 €

Vermögenshaushalt

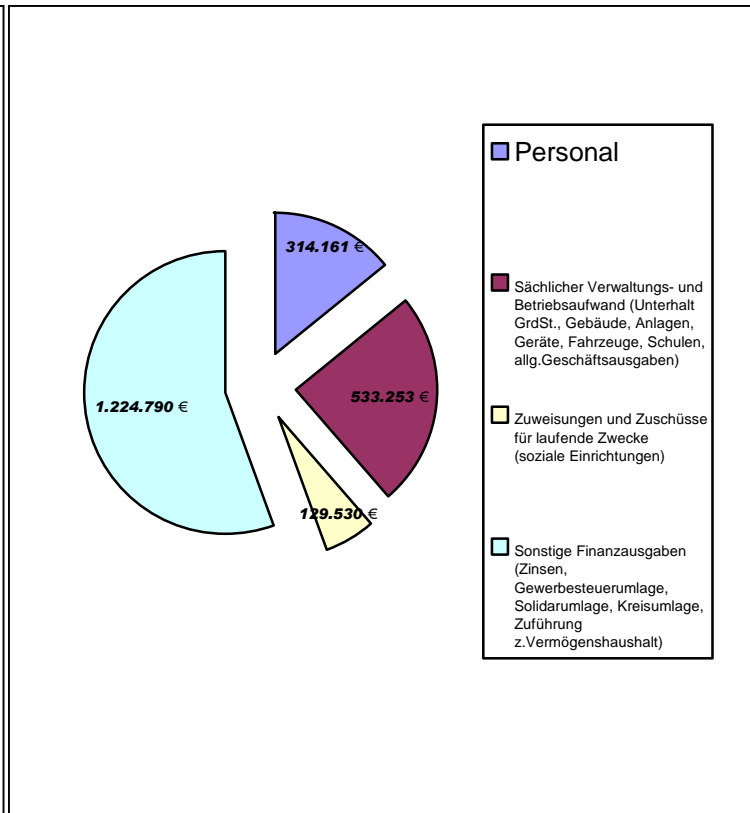
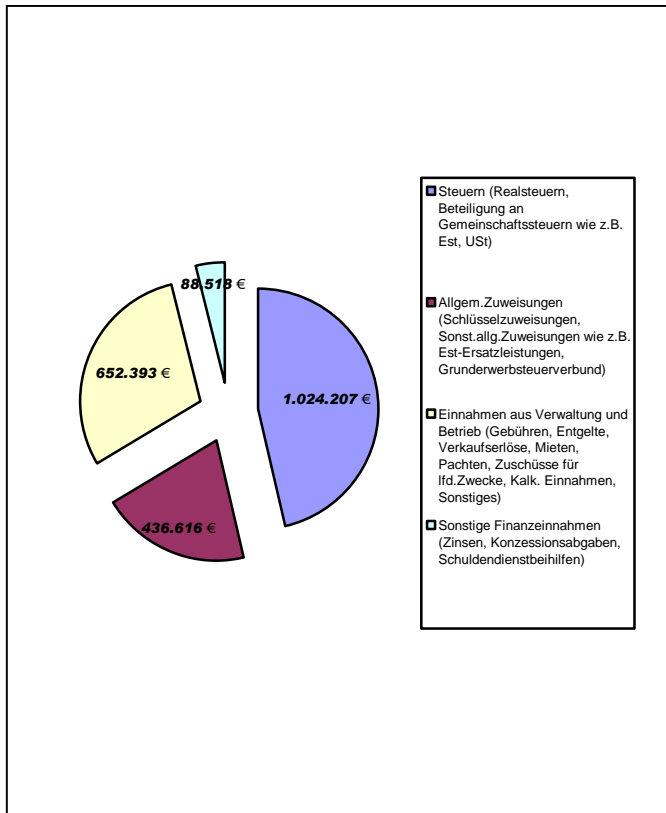
633.608,78 €

Gesamthaushaltsvolumen

2.835.343,44 €

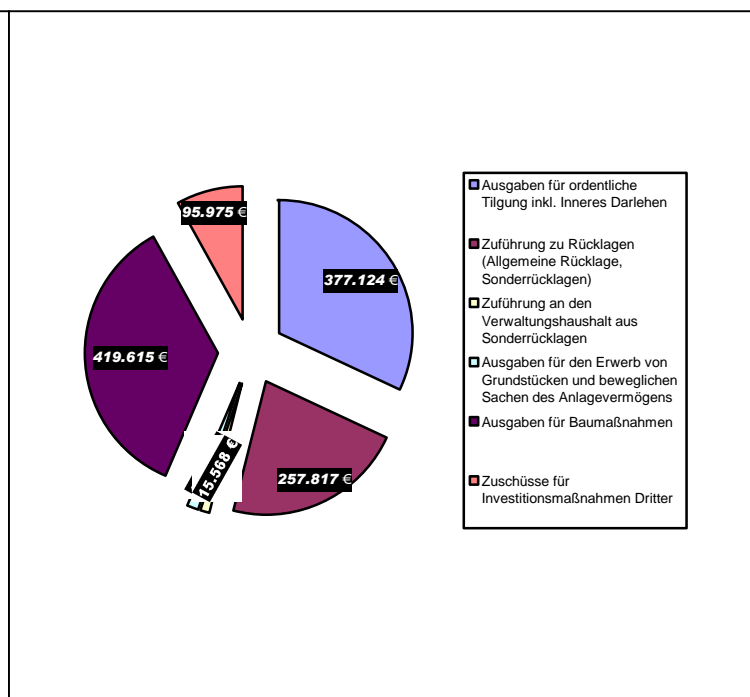
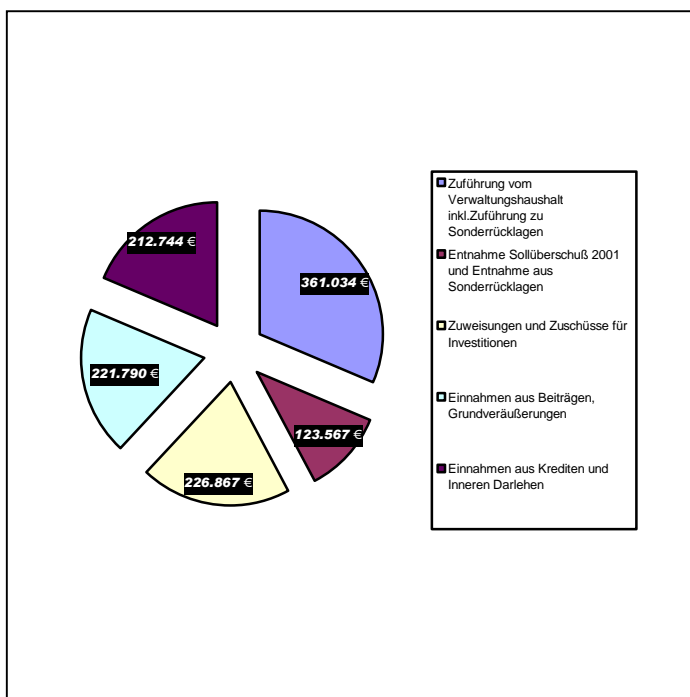
Verwaltungshaushalt Einnahmen

Verwaltungshaushalt Ausgaben

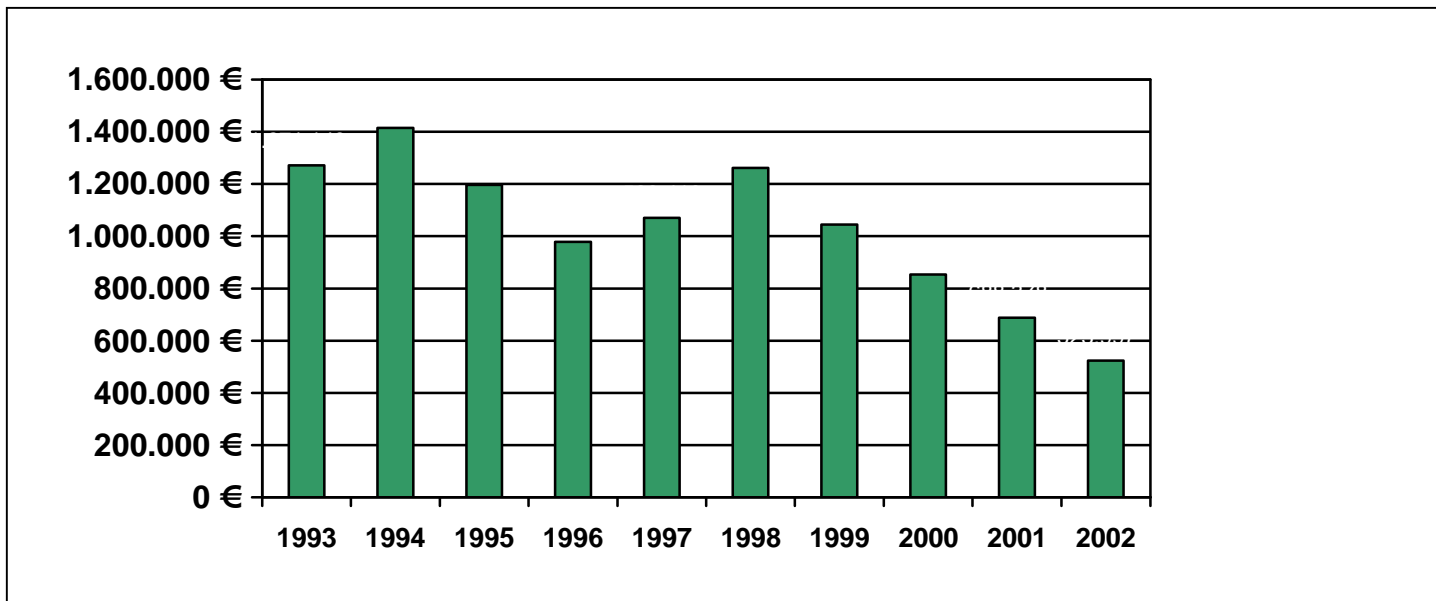


Vermögenshaushalt IST-Einnahmen Ausgaben

Vermögenshaushalt IST-



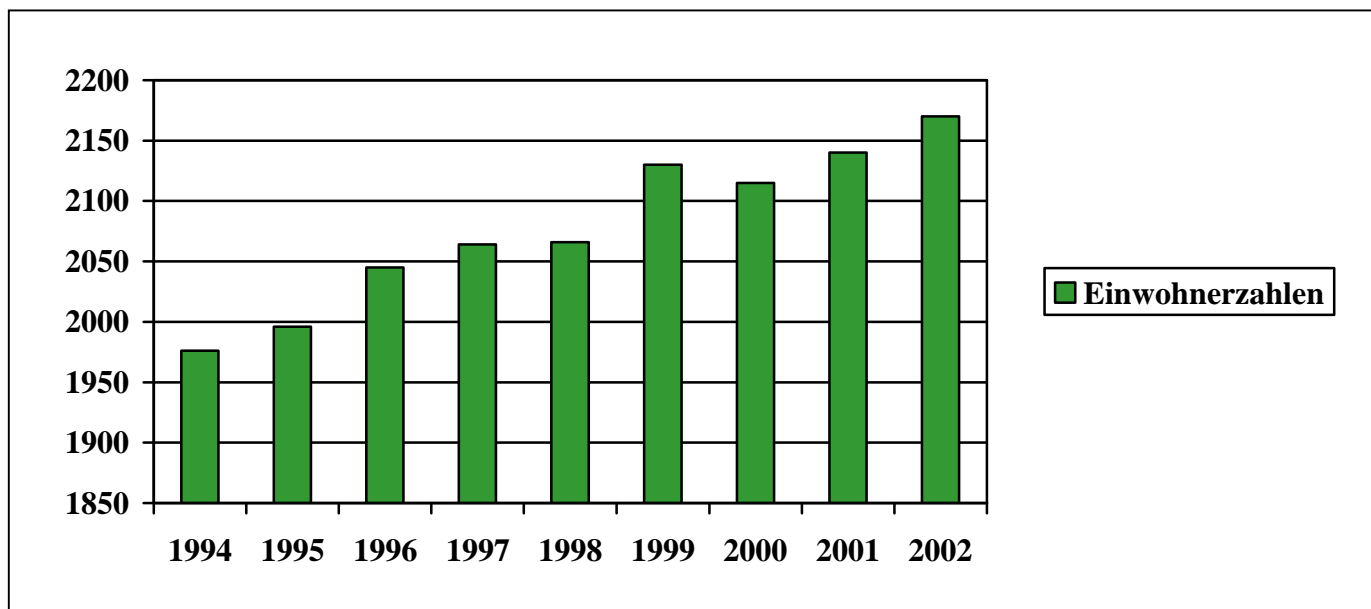
Entwicklung des Schuldenstandes in den letzten 10 Jahren (in Euro)



Im laufenden Jahr 2003 sind u.a. vorgesehen:

- Abschluss der Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet nördlich der Thundorfer Straße
- Instandhaltung Schule und Mehrzweckhalle (Malerarbeiten)
- Fortsetzung der Ortsstraßensanierung
- Gewässerpflege : Kurzflüssgraben, Russengraben bis Obermoos
- Fortsetzung der Kanalsanierung
- Neubau Feuerwehrrätehaus in Langenisarhofen
- Bau eines Naturerlebnisspielplatzes an der Kellerstraße (50 % Förderung LEADER +)
- Bau eines Kleinkinderspielplatzes am Dorfanger in Langenisarhofen
- Unterhalt und Instandsetzung der Radwege , v.a. „Via Danubia“
- Entwicklung eines einheitlichen Wegekonzeptes für 14 Gemeinden (50 % LEADER +)
- Dorferneuerung: Erarbeitung eines Leitbildes durch die 3 Arbeitskreise

Entwicklung der Einwohnerzahlen



Ehrungen

Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich zu folgenden Auszeichnungen und Ehrungen:

* Am 25. Februar 2003 wurde **Herr Max Rüpl aus Sammern** mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Im Landratsamt wurde ihm im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Ehrung durch Landrat Christian Bernreiter überreicht. In der Laudatio wurde vor allem auf seine Verdienste um den Schützenverein Grafenmühle hingewiesen. Er war Gründungsmitglied im Jahr 1953 und 1. Schützenmeister bis 1974, danach Schriftführer und Kassier. Max Rüpl war außerdem 12 Jahre Mitglied des Gemeinderates, seit vielen Jahrzehnten Mitglied der Feuerwehr, sowie mehr als 30 Jahre Feldgeschworener in Moos. In seinem seit rund einem halben Jahrhundert währenden Engagement hat er sich große Verdienste erworben.

* In seiner Januarsitzung am 20.1.03 fasste der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, dem früheren Bürgermeister **Xaver Rüpl** die Ehrenbezeichnung Altbürgermeister zu übertragen. Die Ehrung wurde bei der Bürgerversammlung am 21. März 2003 vollzogen. Xaver Rüpl war von 1978 bis April 2002 ehrenamtlicher 1. Bgm. der Gemeinde Moos. Ihm gelang es, nach der Gebietsreform 1978 die beiden bis dahin selbstständigen Gemeinden Moos und Langenisarhofen zusammenzuführen und zu integrieren. In den 24 Jahren seiner Bürgermeister Tätigkeit wurden eine Vielzahl von wichtigen Einrichtungen der Gemeinde geplant und fertiggestellt, z.B.

- Aufbau und Fertigstellung der Abwasserkanalisation in Moos
- Bau des Feuerwehrgerätehauses
- Einrichtung eines kommunalen Bauhofs
- Bau der Mehrzweckhalle
- Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs, eines Löschgruppenfahrzeugs und eines Tanklöschfahrzeugs
- Bau einer zentralen Wasserversorgung
- Gehweg an der B 8
- Rathausbau
- Umbau und Erweiterung des Kindergartens
- Generalsanierung der Schule
- Neubau der Schulsportanlage

Unter der Regie von Bürgermeister Rüpl wurden während seiner Amtszeit drei größere Baugebiete erschlossen und bebaut.

Für seine besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung wurde Xaver Rüpl bereits am 8. Oktober 1993 mit der kommunalen Verdienstmedaille ausgezeichnet.

Er war als Bürgermeister weiterhin von

- 1978 bis 2002 Schulverbandsvorsitzender des Schulverbandes Moos-Aholming-Thundorf
- 1978 bis 2002 Verbandsvorsitzender des Zweckverbandes Leichentransporte
- seit 1984 Kreisrat
- 1984 – 2002 Ortswaisenrat
- 1984 – 2002 Gemeinschaftsvorsitzender der VG

* Der Gemeinderat beschloss weiterhin, in der Bürgerversammlung 3 Ehrenbriefe zu verleihen.

Bürgermeister Hans Jäger ehrte damit Persönlichkeiten unserer Gemeinde, die sich in ihren Vereinen, aber auch im öffentlichen Leben über viele Jahre aktiv engagiert haben. Sie haben sich durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit öffentliches Ansehen erworben und sich dadurch besonders ausgezeichnet.

- Frau **Nilla Rüpl**,

16 Jahre 1. Vorsitzende des Kath. Frauenbundes

- Herr **Xaver Altschäfl**, 21 Jahre 1. Vorsitzender des Gartenbauvereins
- Herr **Josef Wagner**, 21 Jahre Kassier des Gartenbauvereins,
Kassier der Krieger – und Soldatenkameradschaft
Sammler für Caritas, „Helft Wunden heilen“ u.v.m.



Statistik 2002

Einwohnermeldeamt / Standesamt

Geburten	26
Sterbefälle	17
Eheschließungen	15
Zuzüge	90
Wegzüge	69
Einwohnerstand (31.12.2002)	2.170
Lohnsteuerkarten ausgestellt	1.291



Bauwesen

- Bauanträge 17
- Bauvorlagen im Genehmigungsverfahren 4

Baugebiete

* Moos

„In der Point“

Verkaufte Grundstücke

2002: 3

* Langenisarhofen:

„Gartenwegsiedlung“

Verkaufte Grundstücke

2002: 1

Freie Parzellen:

18 für Einfamilienhaus

12 für Doppelhäuser

Freie Parzellen: 4

Gewerbegebiet nördlich der Thundorfer Straße

- Fertigstellung der Erschließungsarbeiten im Frühjahr 2003

- Freie Parzellen der Gemeinde : 4

Gemeinderat und Ausschüsse

Gemeinderat

- 11 Sitzungen
- 98 öffentliche Tagesordnungspunkte
- 35 nichtöffentliche
- Besichtigung von kommunalen Einrichtungen
- Besuch in St. Martin



Ausschussarbeit

- 2 Ortstermine Bau- und Umweltausschuss
- 4 Gesprächskreise mit den Tourismusbeauftragten
- 5 Redaktionssitzungen „Homepage“ und „Gemeindeblatt“
- Verbandssitzungen
- Regelmäßige Besprechungen mit den Beauftragten „Heimatsforschung“ und „Bildung“

Mehrfachantragstellung 2003

Als **verbindlicher Abgabetermin** für die **Mehrfachanträge im Landwirtschaftsamt Deggendorf** wurde für die Antragsteller der Gemeinde Moos der Zeitraum **vom 28.4. bis 2.5. 2003** festgelegt. Der Abgabetermin sollte unbedingt eingehalten werden! Bei eventuellen Fragen bitte vorher die Beratungsstelle aufsuchen .

Steigerung der Teilnahmequote an der Jugendgesundheitsuntersuchung

Die Jugendgesundheitsuntersuchung wurde 1998 als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung eingeführt; sie wird von niedergelassenen Kinder- und Jugendärzten, von Allgemeinmedizinerinnen und von hausärztlich tätigen Internisten angeboten.

Anspruch auf diese Untersuchung haben Jugendliche zwischen dem vollendeten 13. und vollendeten 14.Lebensjahr, wobei die Anspruchsberechtigung einen Zeitraum von jeweils 12 Monaten vor Vollendung des 13.Lebensjahres und nach Vollendung des 14.Lebensjahres einschließt (Toleranzzeit)

Zielsetzung dieser Untersuchung ist die Früherkennung von Erkrankungen, die die körperliche, geistige und soziale Entwicklung in nicht geringfügigem Maße gefährden; insbesondere soll durch die Früherkennung psychischer und psychosozialer Risikofaktoren eine Fehlentwicklung in der Pubertät verhindert werden. Zudem sollen individuell auftretende gesundheitsgefährdende Verhaltensweisen frühzeitig erkannt werden und über die hieraus entstehende gesundheitliche Gefährdung aufgeklärt werden. Insgesamt handelt es sich hier also um mehr als eine rein medizinische Untersuchung, es können vielmehr auch Themen wie richtige Ernährung, Bewegung, Rauchen, Drogen, Alkohol- und Medikamentenkonsum, Sexualität etc. sowie Probleme im individuellen Umfeld der Jugendlichen besprochen werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt oder beim Gesundheitsamt (Tel. 0991/370140)

Eine entsprechende Teilnahme an diesem Vorsorgeangebot ist unbedingt anzuraten !

Aktion „Rama dama“ - Landschaftssäuberung am Samstag, den 12.April ab 8.00 Uhr

Alle Gemeindegliederinnen und –glieder sind herzlich eingeladen zu einer gemeinschaftlichen Säuberungsaktion unserer Dorfstraßenränder, Plätze und Böschungsbereiche. Bevor nun wieder alles grünt und blüht, soll auch das Erscheinungsbild unserer Gemeinde wieder eine positive Ausstrahlung gewinnen. Treffpunkt um 08.00 Uhr am Volksfestplatz. Anschließend gibt's eine Brotzeit für die fleißigen Helfer !!

Häckseln von Baumschnitt und Holzigen Abfällen

Größere Mengen an Baumschnitt und Holzigen Abfällen können mit einem großen Häcksler schnell und problemlos entsorgt werden. Rücksprache an Franz Hörner: Tel. 09938/282 oder 0179/2047209

Schutz gegen Rückstau aus dem Abwassernetz

Nach Wolkenbrüchen oder Folgen heftiger Gewitterregen werden immer wieder Keller und andere tiefliegende Räume überflutet, weil manches Haus noch immer nicht genügend gegen Kanalarückstau gesichert ist. Hierdurch entstehen dem Hauseigentümer oft sehr große Schäden. Dabei kann er sie vermeiden, wenn er sein Haus entsprechend den technischen Möglichkeiten und den geltenden Vorschriften gesichert hat. Zudem ist er nach geltendem Recht für alle Schäden verantwortlich, die auf dem Fehlen dieser Sicherungen beruhen.

Das Kanalnetz einer Kommune kann nicht darauf ausgerichtet sein, dass es jeden starken Regen oder Wolkenbruch sofort ableiten kann. Die Rohre der Kanalisation würden sonst so groß und teuer werden, dass die Bürger, die ja über die Abwassergebühren mit bezahlen müssen, unverträglich belastet würden. Deshalb muss bei solchen starken Regenfällen eine kurzzeitige Überlastung des Entwässerungsnetzes und damit ein Rückstau in die Grundstücksentwässerungsanlagen in Kauf genommen werden. Dabei kann das Wasser des Kanals aus den tiefer gelegenen Ablaufstellen (Gully, Waschbecken, Waschmaschinenabläufe, Bäder, WC-Anlagen usw.) austreten, falls diese nicht vorschriftsmäßig gesichert sind.

Die Hauseigentümer sind daher in eigener Verantwortung verpflichtet, alle tiefergelegenen Ablaufstellen, vor allem im Keller, mit Rückstauvorrichtungen zu versehen.

Dränagen dürfen nie an Misch- oder Schmutzwasserkanäle angeschlossen werden. Sofern ein Anschluss an einen Regenwasserkanal oder einen freien Vorfluter erfolgt, ist auch hier eine Rückstausicherung unerlässlich. Bitte bedenken Sie aber dabei, dass bei Verschluss der Rückstausicherung die Dränage nicht arbeiten kann und das Grundwasser ansteigt. Bitte nehmen Sie diese Anregungen in Ihrem eigenen Interesse sehr ernst. Nur bei ihrer Beachtung ist ein sicherer Schutz Ihres Eigentums gegen Rückstau bzw. Überschwemmungsschäden gegeben. Ein Merkblatt mit detaillierten Hinweisen erhalten sie in der Gemeindeverwaltung. Bei speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb für Sanitäre Anlagen und Installationen.

Vereinsbesprechung am Freitag, den 25. April um 19.30 in der Schlosswirtschaft

Alle Vorstände der Mooser Vereine, Verbände und Stammtische sind zu diesem Informationsaustausch sehr herzlich eingeladen. Themenbereiche: u.a. Satzung der Gemeinde für Ehrungen, Aktion Ferienspaß, Kultur- und Erlebniswochenende, Anschaffungen für die Mehrzweckhalle ...

Bitte Termin vormerken, es erfolgt keine gesonderte Ladung !

Benutzung von Mehrzweckhalle und Schulsportanlage

- Nach der Wintersaison werden alle Vereine und Übungsleiter gebeten die Schlüssel für die Mehrzweckhalle bis zum 30. April wieder in der Gemeindeverwaltung abzugeben. Eine Neubelegung und Ausgabe der Schlüssel für die Hallensaison 2003/2004 erfolgt wieder ab September 2003 gegen Unterschrift der neuen Übungsleiter.

- Mit Beginn der Sommerzeit steht auch die Schulsportanlage wieder allen sportlich Aktiven zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung der Benutzungsregeln und appellieren an alle Benutzer, sorgsam und verantwortungsvoll mit den öffentlichen Einrichtungen umzugehen.

Beratungsstelle für Vereine

Die neue Beratungsstelle für Vereine im Landratsamt Deggendorf ist derzeit dabei, eine Vereinsdatei aufzubauen, in die möglichst alle Vereine und Organisationen mit Vereinsnamen, Vereinszweck und dem/der Vorsitzenden, bzw. dem/der Ansprechpartner/in aufgenommen werden sollen. Diese Vereinsdaten können dann als Service für alle Interessierten über das Internet abgerufen werden. Es ergeben sich dabei keinerlei Verpflichtungen oder Kosten. Künftige Änderungen bitte an die Beratungsstelle für Vereine weitergeben an Frau Valenta (Tel. 0991/3100-249 oder E-Mail valenta@lra-deg.bayern.de)

Kultur – und Erlebniswochenende vom 4. bis 6.Juli 2003

Die Gemeinde organisiert für das erste Juliwochenende im Zusammenwirken mit der Brauerei, den örtlichen Gastronomiebetrieben, Vereinen, Verbänden und Handwerksbetrieben ein buntes Programm an Veranstaltungen und Angeboten. Damit soll einerseits einem breiten Publikum der touristische Stellenwert unserer Gemeinde in besonderem Maße verdeutlicht werden, andererseits sollen auch die organisatorischen Möglichkeiten im Hinblick auf eine 800-Jahr-Feier im Jahre 2007 ausgelotet werden.

Hier ein kleiner Auszug aus dem Programmangebot:

Freitag, 4.Juli 18.00 Uhr Eröffnung mit einem Platzkonzert des Kleinen BGS-Blasorchesters am

Rathaus , Grußworte der Gäste, Ballonstart ...

Samstag, 5.Juli Biergartenbetrieb mit Musik, Brauereiführungen, geführte Radtouren, Fahrzeugschau am Volksfestplatz (BGS, Feuerwehr, Wasserwacht, THW, BRK ...) Vorführungen des Hundevereins am Turnierplatz, Tag der offenen Tür in Handwerksbetrieben und Ateliers, Reiten und Kutschenfahrten, Angebote im Infozentrum, Fahrradparcours im Grieshaus, geführte Inliner-Tour, Zelt – und Gartenfest im Gasthaus Eder, Larry-Party im Hörner-Stadl ...

Sonntag, 6.Juli Feldgottesdienst im Schlosshof, „Schafhaltung von der Schur bis zur Wolle“ im Grieshaus, Fahrradtouren, Kunsthandwerkermarkt und Kunst/Kultur rund um´s Rathaus, Tag der offenen Tür beim Reit – und Fahrverein, „Knifflige Rätselsafari“ im Infozentrum, Maskentheater und Straßentheater mit dem Kulturmobil des Bezirks Niederbayern ...

Das endgültige Programm ist gerade in Arbeit und wird nach Ostern erhältlich sein.

40 Jahre Volksschule

Die Schule feiert am 18. und 19.Juli das 40-jährige Schuljubiläum. Auch bei der Herbstausstellung vom 24. Oktober bis 9.November soll die Schule das Thema der diesjährigen Sonderausstellung sein. Für beide Veranstaltungen werden noch alte Schulgegenstände, Bücher, Lernmaterial, Fotos, o.ä. gesucht. Bitte melden, wer etwas zur Verfügung stellen kann. Unser Beauftragter für Heimatforschung, Werner Reinhard, arbeitet derzeit noch an einer Chronik, die in Form einer Festschrift beim Jubiläum erworben werden kann.

Im Sommer letzten Jahres fassten wir den Entschluss, unser Landjugendheim etwas aufzupeppen. Die vielen Stunden, die wir mit Ausräumen, Weißeln, Putzen und schließlich wieder mit dem Aufbauen und Einrichten der neuen Möbel verbracht haben, waren zwar teilweise schweißtreibend, doch sie haben auch unser Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Es war für alle Beteiligten schön, zu sehen, wie durch eigene Tatkraft das Landjugendheim gemütlicher und moderner wurde.

Eine Einweihungsparty sowie ein "Tag der offenen Tür" rundeten das Ganze ab. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal sehr herzlich bei Herrn Bürgermeister Jäger, Jugendbeauftragten Bernd Schwab und beim Gemeinderat bedanken, die uns durch eine großzügige Finanzspritze geholfen haben, die Kosten für dieses Projekt zu tragen.

Anscheinend hat sich der Aufwand gelohnt: Die im letzten Jahr etwas geringe Beteiligung an den Gruppenstunden ist enorm gestiegen; von den 64 Mitgliedern der KLJB treffen sich etwa 25 jeden Montag im Landjugendheim, um Freunde zu treffen, um Dart oder Brettspiele zu spielen, um zu kickern oder einfach nur zum "Ratschen".

Ein fester Bestandteil des Vereinslebens sind auch die "inhaltlichen Gruppenstunden", für die sich Herr Pfarrer Blömecke immer wieder gern zur Verfügung stellt.

Themen wie "Was stört mich an der Kirche", "Der Sinn des Lebens", oder "Jugendliche Unfallopfer" geben Anstöße zum Denken und Diskutieren.

Der Tanzkurs, der seit 17. Februar unter der Leitung von Franz Marx ("Fran") und Evelyn Deindl stattfindet, findet besonders bei den jüngeren Mitgliedern regen Anklang. Hoffentlich konnte man sich am AH-Ball davon überzeugen... Als Aktionen in nächster Zeit sind ein Jugendgottesdienst sowie ein Jugendkreuzweg geplant.

Wer nun Lust bekommen hat, auch der Landjugend beizutreten, soll einfach montags um 19.00 Uhr im Landjugendheim im Rathaus vorbeischaun! Wir freuen uns auf euch!

Neuwahlen beim Gartenbauverein**(Verfasser: Joachim Duschl)**

Sehr verehrte Gartenfreundinnen, sehr verehrte Gartenfreunde, in dieser Ausgabe des Gemeindeblatts darf sich unser Gartenbauverein Moos/Langenisarthofen vorstellen. Unser Verein wurde im Jahre 1970 gegründet und betreut seit dieser Zeit die Freizeitgärtner der Gemeinde. Der Verein der zur Zeit 145 Mitglieder hat, darf sich mit zu den stärksten Gruppierungen in der Gemeinde Moos zählen. Seit November 2002 wird der Verein von Joachim Duschl mit neuer Mannschaft geführt, da die Vorstandschaft um Herrn Xaver Altschäffl nach 21 Jahren aus Altersgründen zurücktrat.

Ziel des Vereins ist es lebendig zu bleiben, vielseitige Veranstaltungen zur Gartenkultur und Landschaftspflege anzubieten, sowie mit unserem Programm das Miteinander von Jung und Alt zu fördern.

Mit unseren Aktivitäten für Kinder und Jugendliche, die uns besonders am Herzen liegen, möchten wir bei den Kindern Naturverbundenheit und Gartenfreude wecken.

Was können wir unseren Mitgliedern im Gartenjahr 2003 bieten?

Baumschneidekurs: Wurde in diesem Jahr bei der Fam. Schwab durchgeführt.

Nistkastenbau: Mit viel Begeisterung bastelten 15 Kinder artgerechte Nistkästen, die sie zu Hause aufhängen können.

1 Eulenkasten wurde unserem Herrn Pfarrer für seinen Pfarrgarten überreicht.

Radtour: Wir fahren ins Infozentrum Isarmünd.

Tagesausflug: In die staatliche Versuchsanstalt für Gartenbau Weihenstephan.

Kürbisaktion: Wir prämiieren den dicksten Kürbis und schnitzen Kürbismasken
Jahreshauptversammlung: Fachvorträge zum Thema Gartenbau.
Haben Sie Lust bekommen? Für einen geringen Jahresbeitrag von 8 € können Sie Mitglied werden. Anmeldung unter 09938/902183

Wir freuen uns auf viele Neuzugänge!

50 Jahre Schützenverein Grafenmühle

Verfasserin: Michaela Herdrich

Der Schützenverein Grafenmühle feiert im Oktober sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass werden auch die Nachbarvereine eingeladen und es wird ein Preis- und Pokalschießen ausgetragen.

Die Schießzeiten sind von Donnerstag 02.10.2003 bis Sonntag 05.10.2003. Am darauffolgenden Freitag 10.10.2003 findet die Preisverteilung statt
Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder ist am Samstag 11.10.2003 eine hl. Messe in der Pfarrkirche Kurzenislarhofen. Anschließend werden im Gasthaus Grafenmühle langjährige und verdiente Mitglieder ausgezeichnet.

Zur Geschichte des Vereins:

Am 05. 12. 1953 wurde in einer Stammtischrunde die Idee geboren, einen Schützenverein zu gründen. Mit nur einem Gewehr, das der damalige Herbergswirt Sepp Bachmaier stiftete, wurde vom Gastzimmer in die Küche geschossen. Natürlich blieb während der Schießzeiten die Küche geschlossen.

Mit dem Schützenverein ist ein Name besonders verbunden. Die Rede ist von Max Rüpl. Ihm hat es der Verein zu verdanken, dass mit viel Fleiß aller Schützenmitglieder und einer großzügigen Spende eine neue Schützen-halle entstehen konnte. Sie konnte am 05.12.1970 eingeweiht werden. Der damalige Schützenmeister Max Rüpl freute sich, 58 Schützen begrüßen zu dürfen.

Mit dem Ausscheiden von Schriftführerin Viktoria Eder, legte Max Rüpl sein Amt als Schützenmeister 1974 nieder und übernahm die Kasse und die Schreibearbeiten des Vereins.

1981 wurde er als Schriftführer abgelöst, die Kasse verwaltet er aber bis heute noch mit großer Sorgfalt!

Für die unermüdlichen Leistungen und die langjährige Mitgliedschaft im Verein wurde Max Rüpl vor wenigen Wochen mit dem Ehrenabzeichen des Bayr. Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber ausgezeichnet.

Gründungsmitglieder: Max Rüpl, Josef Achatz, Alois Berthold, Xaver Schreiber, Franz Mader, Paul Sonnleitner, Xaver Ruckerbauer, Johann Englmeier

Der Schützenverein kann mittlerweile 47 aktive und 12 passive Mitglieder zählen.

Die " Grafenmühler Schützen" lassen sich auch gerne im Mooser Dorfleben sehen, sei es beim alljährlichen Volksfest- Auszug, bei der Vereinsmaiidacht, beim Weihnachtsmarkt, Faschingsmarkt oder Veranstaltungen der örtlichen Vereine.

Der Schützenverein Grafenmühle veranstaltet jedes Jahr seine Christbaumversteigerung, die bei der Bevölkerung großen Anklang findet und immer gut besucht ist. Der nächste Ausflug ist auch schon geplant.

Es freut uns sagen zu können: Der Schützenverein Grafenmühle besteht heuer 50 Jahre - und das würde nicht funktionieren, wenn nicht alle zusammenhalten würden und wenn nicht einer den anderen respektieren würde. Gut Schuss!

Mutter-Kind-Gruppe

Wer möchte in einer Mutter-Kind- Gruppe dabei sein ? Es werden ab September 2003 wieder Plätze frei. Die Leiterinnen bieten die Möglichkeit neue Kreis- und Singspiele kennenzulernen, sie stellen verschiedene Spielmaterialien und Maltechniken zur Verfügung, machen Bewegungsspiele und basteln mit den Kinder im Alter von eins bis vier Jahren.

Anmeldungen an:

- Sandra Lagerbauer (09938/902197) Dienstagvormittagsgruppe 09.30 bis 11.00 Uhr
- Renate Winogradow (09938/8182) Dienstagnachmittagsgruppe 15.30 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungskalender April bis Oktober 2003

April

Di	08.04.	RK- Monatsversammlung im Gasthaus Hörner
Do	10.04. 14.30	„Sinn-Salabim“ für Kinder von 7 bis 12 im Infozentrum (2 €) Anmeldung: 9500-20
	19.30	Kulturverein „famoos“ Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in der Schlosswirtschaft Kath. Frauenbund Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schmatz
Sa	12.04. 08.00	„Rama-Dama“ Säuberungsaktion im Gemeindebereich „Die Vogelwelt des Isarmündungsgebietes“ Erkundung mit Pfarrer H. Blömecke Dauer ca. 3 Stunden , Treffpunkt: Maxmühle
Mo	14.04. 19.30	Gemeinderatssitzung
Fr	18.04. 19.00	Karfreitags-Betstunde in der Pfarrkirche (Kath. Frauenbund)
Fr	25.04. 18.00	Ausstellungseröffnung: „Natur im Hausgarten“ im Infozentrum
	19.30	Vereinsbesprechung mit allen Vereinsvorsitzenden in der Schlosswirtschaft
Sa	26.04. 09.00	Besichtigungsfahrt der Freien Wähler: Deggendorfer Werft (Anmeldung 09938/1364)

Mai

Do	01.05.	Männerwallfahrt nach Halbmeile
So	04.05.	Erstkommunion in der Pfarrei Isarhofen
Mi	07.05.	Seniorenausflug (Anmeldung Tel. 1324)
Do	08.05. 14.30	„Für Mutter von Mutter Natur“ für Kinder von 7 bis 12 (Anmeldung 9500-20)
Fr	09.05.	Bezirksmaiadacht
Sa	10.05. 08.00	„Die Vögel der Isarauen“ Führung mit Frater Ludwig , Treffpunkt Maxmühle
	09.30	Gemeinderat und Verwaltung: Führung Infozentrum
	14.00	Exkursion „Wildbienen im Isarmündungsgebiet“ (nur bei schöner Witterung)
Di	13.05.	RK-Monatsversammlung im Gasthaus Hörner
Mi	14.05.	Maiandacht mit der Gebetsgruppe „Schwarzwöhr“
Sa	17.05. 14.00	„Prinzessin-Gundelinde-Marsch“ Start und Ziel: Gasthaus Hörner „Natur im Jahreskreis- Frühling“ Erlebnis- und Spielnachmittag für Familien mit Kindern im Infozentrum (Anmeldung: 9500-20)

Sa	17.05. und	Kirchenchorausflug ins Mühlviertel / Oberösterreich
So	18.05.	Anmeldung an Hans Jäger (Tel. 1364)
So	18.05.	Gartenbauverein: Radtour ins Infozentrum
Mo	19.05. 19.30	Gemeinderatssitzung
Do	29.05.	Frauenwallfahrt nach Halbmeile
Fr	30.05. 19.30	Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsverbandes
	20.00	Vereinsmaandacht
Sa	31.05.	20 Jahre Hundeverein Moos

Papiertonnenentleerung: Dienstag, 6. Mai
Dienstag, 3. Juni
Dienstag, 1. Juli

Juni

So	01.06.	20 Jahre Hundverein Moos
	09.00	„Naturspaziergang in die Isarauen“ mit Ruth Weichselmann und Hermann Waas Treffpunkt Parkplatz Infohaus
	09.15	„RadkulTour“: Mit dem Fahrrad zum Archäologischen Museum Künzing, Führung durch das frühgeschichtliche Museum, Einkehr. Anmeldung beim Kulturverein (09938/1364)
	11.00	Sommerfest im Kindergarten Moos mit Gottesdienst, Mittagessen, Aufführungen, Kaffee
	14.00	„Lichte Eichen- und Kiefernwälder mit blütenreichen Magerrasen im Isarmündungsgebiet Exkursion mit Franz Schöllhorn (Treffpunkt Infohaus Parkplatz
Di	03.06.	RK-Monatsversammlung im Gasthaus Hörner
Do	05.06. 14.30	„Horch, wie der Auwald singt“ für Kinder von 7 – 12 (Anmeldung 9500-20) Infozentrum

Fr 06.06. 18.00 Volksfestauszug
bis Traditionelles Mooser Pfingstfest
Di 10.06. auf dem Volksfestgelände

Mo	16.06. 19.30	Gemeinderatssitzung
Fr	20.06. 19.00	Sonnwendfeuer der Kath. Landjugend auf dem Volksfestplatz
Sa	21.06. 19.00	Ausweichtermin Sonnwendfeuer
So	22.06. 08.00	Gottesdienst und Fronleichnamsprozession
Sa	28.06.	Gartenbauverein: Tagesausflug in die staatliche Versuchsanstalt für Gartenbau Weihenstephan
Sa	28.06.	Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Langenisarhofen
So	29.06. 14.00	„Lebensräume der Aue“ Infohausrunde für Kinder (ab 8 J.) und Erwachsene

Juli

Kultur- und Erlebniswochenende in Moos

Fr	04.07.	18.00	Eröffnung vor dem Rathaus mit dem „Kleinen BGS-Blasorchester“
Sa	05.07.	10.00	Programm auf dem Volksfestplatz, im Infozentrum, in der Brauerei, in den Gaststätten ...
		20.00	1. Mooser „Blade-Night“ und „Larry-Party“ im Hörner-Stadl
So	06.07.	09.30	Feldgottesdienst im Schlosshof
		10.30	Kunst und Kultur rund um´s Rathaus, Musik und Kunsthandwerkermarkt
			Programm in den Gaststätten, Brauerei, Infozentrum ...
		17.00	Kultur-Mobil am Rathaus mit Kinder- und Erwachsenentheater (Eintritt frei)
		20.00	Kultur-Mobil am Rathaus mit Musik und Straßentheater
Mo	07.07.		Jahresausflug Kath. Frauenbund
Di	08.07.		RK-Monatsversammlung im Gasthaus Hörner
Sa	12.07.	14.00	„Natur im Jahreskreis – Sommer“ Erlebnis – und Spielnachmittag für Familien mit Kindern im Infozentrum (Anmeldung 9500-20)
		14.30	„Keine Angst vor Hornissen“ Exkursion zu einem Hornissennest (Treffpunkt Infohaus)
Di	15.07.	09.00	„Wasser und Natur im Mündungsgebiet der Isar“ Exkursion mit H. Waas (Infohaus)
Do	17.07.	14.30	„Zarte Haut und dufte Haare“ für Kinder von 7 bis 12 (Anmeldung 9500-20) Infohaus
Fr	18.07.		Jubiläumsabend „40 Jahre Volksschule Kurzenisarhofen“
Sa	19.07.		Schuljubiläum mit Schulfest und „Tag der offenen Tür“
	19.07.		Gartenfest FC Moos
So	20.07.		Pfarrfest am Schulhof
Mo	21.07.	19.30	Gemeinderatssitzung
Fr	25.07.		Letzter Schultag / Beginn der Sommerferien
		19.00	FW-Grillfest
Mo	28.07.		Mutter-Kind-Ausflug

August

Sa	02.08.		Traditionelles Sommerfest der RK Moos im Hörner-Biergarten
Do	14.08.	14.30	„August und Auguste“ Kunterbunte und fantasievolle Pappmache-Figuren entwerfen und bauen für Kinder von 7 bis 12 im Infozentrum (Anmeldung 9500-20)
Fr	15.08.		Kräuterweihe
So	17.08.		Veteraner-Jahrtag (Pfarrkirche und Gasthaus Hörner)
Do	21.08.	14.30	„August und Auguste“ im Infozentrum (wie 14.8.)
Sa	23.08.		Grillfeier des SPD-Ortsverbandes

September

Sa 06.09 08.00 Tagesfahrt der Freien Wähler nach Kötzing mit Spielbankbesichtigung
(Anmeldung 09938/1364)

So 07.09. Hopfenzupferfest bei Arcobräu



Di 09.09. Erster Schultag Schuljahr 2003/2004
RK-Monatsversammlung im Gasthaus Hörner

Fr 12.09. 19.30 „Libellen – Edelsteine der Lüfte“ Exkursion im Infozentrum

Sa 13.09. 13.30 „Libellen – Edelsteine der Lüfte“

Mo 15.09. 19.30 Gemeinderatssitzung

Do 18.09. 14.30 „Natur pur – Leckereien aus der Natur“ für Kinder von 7 bis 12
(Anmeldung 9500-20)

Di 23.09. 09.00 „Wasser und Natur im Mündungsgebiet der Isar“ mit Hermann Waas

So 28.09. 09.30 Auen-Gottesdienst
11.00 „Naturspielfest im Infozentrum“

VORANKÜNDIGUNG

Das nächste Gemeindeblatt erscheint Anfang Oktober. Meldetermin 15. September beachten !

Oktober

Do 02.10 bis Preis – und Pokalschießen zum 50-jährigen Jubiläum des
Schützenvereins Grafenmühle

So 05.10.

Fr 10.10. Preisverteilung

Sa 11.10. Gedenkgottesdienst und Ehrenabend

Sa 04.10. 08.00 Internationales „Bird-Watch-Wochenende“
(Beobachtung von Zugvögeln)

Leitung: Pfarrer H. Blömecke , Treffpunkt: Maxmühle

Sa 11.10. Gartenbauverein: Kürbisaktion – Prämierung des
dicksten Kürbis und Schnitzen von Kürbismasken

Fr 17.10. 17.00 Generalversammlung Krieger – und Soldatenkameradschaft
Langenisarhofen

Papiertonnenentleerung	Dienstag, 5. August
	Dienstag, 2. September
	Dienstag, 7. Oktober